

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 4 (1900-1901)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gebrüder HUG & Cie., Zürich.

PIANOS solideste Fabrikate
von Fr. 675 an.



Harmoniums erste Marken
v. Fr. 110 an.

Occasionsinstrumente
Mehrjährige Garantie.

Bequeme
Zahlungsbedingungen
Stimmungen und Reparaturen.

Dr. Wander's Malzextrakte

Mit Kreosot, grösster Erfolg bei Lungenschwindsucht	Fr. 2. —
Chemisch rein, gegen Husten, Hals- und Brustleiden	„ 1.30
Eisenhaltig, gegen Schwächezustände, Bleichsucht, Blutarmut etc.	„ 1.40
Jodeisenhaltig, bei Skrophulose, bester Ersatz des Leberthrans	„ 1.40
Chininhaltig, bei Nervenleiden, Fieber und als Kräftigungsmittel	„ 1.70
Gegen Würmer, sehr geschätzt seines unfehlbaren Effektes wegen	„ 1.40
Gegen Keuchhusten, ein glänzend erprobtes, fast immer sicheres Mittel	„ 1.40
Mit Kalkphosphat, Nahrungsmittel für rhachitische Kinder	„ 1.40
Mit Diastase u. Pepsin, Verdauungsmalzextrakt zur Beförderung der Verdauung	„ 1.40
Mit Leberthran. Leichtverdaulichste Form des Leberthrans	„ 1.40
Malzzucker und Malzbons. Altbewährte Hustenmittel	„ 1.40

33jähriger Erfolg. Fabrik gegründet: Bern 1865. 33jähriger Erfolg.

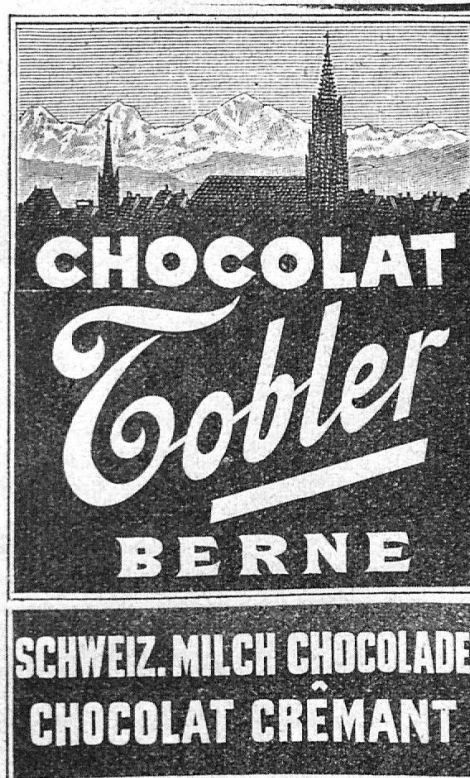
William & Co. Tuchhandlung

Ecke Münsterhof 3,
Poststrasse 2

ZÜRICH

Bei Baarzahlung 10% Sconto.

Alle Arten wollene Herren-
und Knaben - Kleiderstoffe,
speciell englischen Fabrikats.
Schwarze Sedan-Tuche. Far-
bige Tuche, Livrée, Loden,
Berner Halblein, Manchester,
Flanelle, Mustercollectionen.



Aphanizon

vorzüglichste Fleckenreinigungspasta!
greift die feinsten Stoffe nicht an!
wirkt automatisch, daher kein Reiben notwendig!
Tuben à 40 und 70 Cts.

bei

HAUG & HAUSER, ZÜRICH,

Drogerie z. Erzberg, Rennweg 7.

—≡ Buchdruckerei ≡— Müller, Werder & Cie., Zürich I

Schiffle 33

Druck von Zeitschriften, Fachblättern, Werken, Dissertationen, Katalogen.
Adresskarten, Rechnungen, Memorandum, Briefbogen,
Paquetadressen, Reiseavis, Prospekte etc.

Verzeichnis der Schriften.

Von den bis jetzt erschienenen Schriften des „Vereins für Verbreitung guter Schriften“ sind vorrätig:

Nr.	a) Zürich.	
1. Gottfried Keller:	„Das Fähnlein der sieben Aufrechten“	à 10 Rp.
10 Ernst Lindolt:	„Eine Nacht“	à 10 „
13. Rosa Maria Assing:	„Der Schornsteinfeger“	} à 10 „
Fritz Marti:	„Die Perle“	} à 10 „
15. David Sek:	„Ely und Oswald“	} à 10 „
Erweiterungen 1858:	„Friede ernährt, Unfriede verzehrt“	} à 10 „
16. Heinrich Pestalozzi:	„Lienhard und Gertrud“	à 30 „
18. C. J. A. Hoffmann:	„Das Fräulein von Scuderi“	à 10 „
19. Leopold Kompert:	„Der Min“	à 10 „
21. David Sek:	„Salomon Landolt“	à 25 „
22. Melchior Meyer:	„Ludwig und Annemarie“	à 20 „
23. Ludwig Tied:	„Der 15. November“	} à 15 „
Dr. Châtelain:	„Das Geheimnis des Notars“	} à 15 „
24. Ludwig Tied:	„Weihnacht-Abend“	} à 15 „
	„Der Gelehrte“	} à 15 „
J. J. Bucher:	„Unsere Vögel“	à 20 „
25. A. Altherr:	„Beckenfridli“	à 20 „
26. Julius Grosse:	„Florentine“	à 20 „
27. A. Müller:	„Erinnerungen aus Griechenland vom Jahre 1822“	à 15 „
28. Otto Ludwig:	„Zwischen Himmel und Erde“	à 25 „
30. Adalbert Stifter:	„Brigitta“	à 10 „
31. Friedr. Hemmann u. C. Haller:	„Der Flüchtling“	à 15 „
32. Jakob Frey:	„Die Erbschaft“	} à 15 „
	„Der Lannenspracher“	} à 15 „
Jeremias Gotthelf:	„Das Huhn des alten Pfarrers“	} à 15 „
	„Eine alte Geschichte zu neuer Erbauung“	} à 15 „
33. A. Freiin von Droste-Hülshoff:	„Die Judenbuche“	à 10 „
34. Josef Rant:	„Bartel, das Knechtlein“	à 10 „
35. Jos. Fehr. u. Eichendorff:	„Das Schloß Dürande“	} à 15 „
G. af Geijerstam:	„Schneewinter“	} à 15 „
36. Louise Meyer von Schauensee:	„Ein Sturm auf dem Vierwaldstätter-See“	} à 10 „
A. C. Fröhlich:	„Der Tüchler“	} à 10 „
37. J. W. von Goethe:	„Hermann und Dorothea“	à 15 „
38. Paul Heyse:	„Lorenz und Lore“	à 10 „
39. Johanna Spyri:	„In Leuchtensee“	à 15 „
40. J. J. Cremer:	„Der Better aus Geldern“	} à 15 „
	„Tante Dina“	} à 15 „
Schweiz. gemeinnütziger Frauenverein:	„Kochbüchlein“	à 10 „
Dr. Marie Heim-Vögtlin:	„Die Pflege des Kindes“	à 15 „

Diese Schriften, welche einen vorzüglichen Lesestoff bilden,
werden zur Anschaffung bestens empfohlen.

Zentraldepot, Waldmannstraße 4, Zürich.



LUZERN, Weggisgasse 36

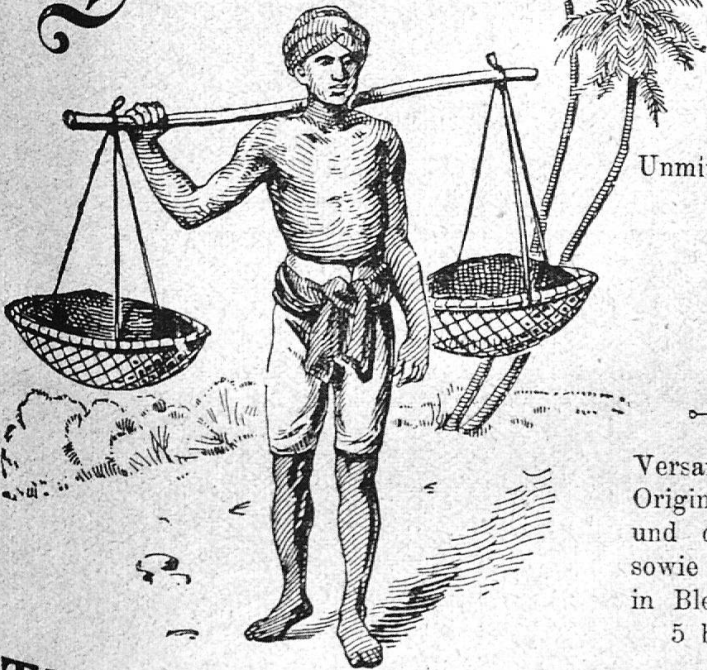
Meyer, Sibler & Co.

ZÜRICH, Storchengasse 5



Direkter

*Kaffee- und
Thee-Import.*



Grundsatz:

Unmittelbarer Verkehr zwischen den Produktionsländern und dem konsumierenden Publikum.

Kaffeelager

aller beliebten Sorten im Preise von

70 Cts. bis Fr. 1.90 per Pfund.

Versandt franko jede schweizerische Thalbahnstation in Originalballen, halben und drittels Säcken, sowie frisch gebrannt in Blechbüchsen von 5 bis 75 Kilos.

Kilomuster gegen Nachnahme plus Porto zu Diensten.



Theelager

aller couranten Sorten in Pfundverpackung und 5 & Kistchen.

Preislage:

Fr. 1.85 bis Fr. 4.50

per Pfund engl.

Detaillierte Preiscurants werden auf Wunsch umgehend franko zugesandt.

THEODOR FIERZ, ZÜRICH.



Hrch. Lips, Möbelfabrik, Zürich I

37, 39, 41 Löwenplatz 37, 39, 41

Etablissement ersten Ranges für den Bezug von

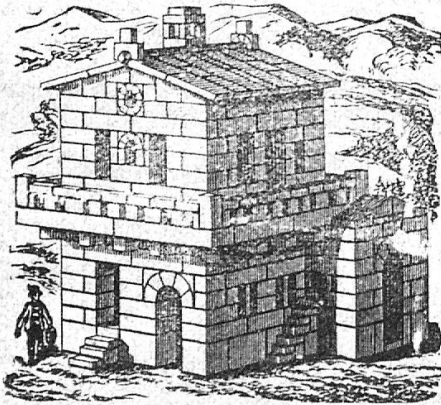
●● Möbeln jeder Art und kompletten Zimmer-Einrichtungen ●●

Man verlange Prospekte und Kataloge.

Franz Carl Weber

62 mittlere Bahnhofstrasse 62

ZÜRICH.



==== Spielwaren ====

Gesellschafts- und Selbstbeschäftigungs-
Spiele.

Niederlage der Anker-Steinbaukasten.

Puppen — Attrappen — Turngeräte

Zauberlaternen — Dampfmaschinchen.

Geschäft gegründet
1855

David Surber

Maison fondée
en 1855

7 Münsterhof ZÜRICH Münsterhof 7

Chaussures

Grosse Auswahl.

Schuhwaren

Billige feste Preise.

Garantie für Solidität

BASLER

==== Feuer-Versicherungs-Gesellschaft ====

Versicherung von Mobiliar, Waaren und Maschinen zu billigsten Prä-
mien. Vergütung aller Schäden infolge Feuer, Blitz und Explosion,
ebenso der Beschädigungen durch Vernässen etc.

Generalagentur Zürich: **A. Gattiker**, Theaterstrasse 14.

TELEPHON.

Buchhandlung C. WETTSTEIN, Zürich

Bahnhofstrasse 37, — Telephon 3192.

Billiger Lesestoff in reichster Auswahl. Spezialität für Jugend- und
Volksbibliotheken. Grösstes Bücherlager **aller** Wissenschaften.

— Kataloge gratis und franco. —

in der Stadt, über Land und per Bahn nach in- und ausländischen Bestimmungen besorgt das erste **Möbeltransporte**

besorgt das erste

Zürcher Möbeltransport-Geschäft **A. Welti-Furrer**

16 Müllerstrasse und 29 Bärengasse, **Zürich**. Alleiniger Vertreter in Zürich der
Internationalen Möbeltransport-Verbandes. Möbellagerhaus, Verpackung, Beförderung
von Reisegepäck, Transporte aller Art, Camionnage.

Gummiwaarenfabrik
H. SPECKER's Wwe., Zürich

Verkaufsmagazin:

Kuttelgasse 19 (Mittlere Bahnhofstrasse)

Caoutchouc-Regenmäntel

für Herren und Damen.

Anfertigung nach Mass.
Gummi-Galoschen und Schneeschuhe, Sportsartikel
Lawn-Tennis- und Fussballschuhe und Bälle
Verbandstoffe aller Art.

KOHLLEN Kochherdwürfel „Hasard“, Anthracit, deutschen, belgischen und englischen Pat. Coaks, Gas-Coaks, Briquettes, Glättkohlen. Jedes Quantum nach allen Stationen.

H. KOCH, Holz- und Kohlenhandlung, Zürich, III.

„ZÜRICH“

Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft
in Zürich.



Einzelversicherungen

Land- u. Seereise-Versicherungen

Arbeiterversicherungen

Haftpflichtversicherungen nach Fabrikgesetz,
sowie Drittpersonen gegenüber nach Obligationenrecht.

Neueste Spezialität:

Versicherung gegen **Einbruch und Diebstahl**

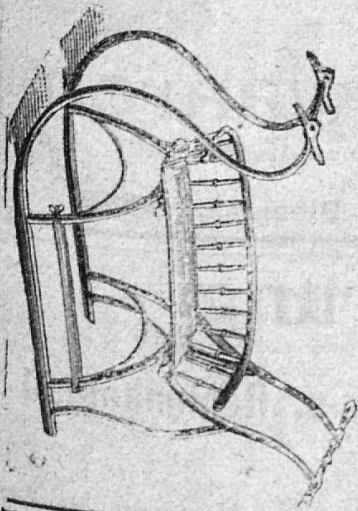
Versicherung gegen **Veruntreuung.**

Bezahlte Entschädigungen bis Ende 1899:

58 3/4 Millionen Franken.

An die Versicherten bis Ende 1899 bezahlte Gewinnanteile:

Fr. 1,433,000.



August Girsberger

24 Oberdorf Zürich Telephon 1562

Passende Festgeschenke:

Schlitten

Kinderwagen

Puppenwagen

Leiterwagen

Sportwagen

Kindermöbel

Puppenmöbel

etc.

Cigarrenschränkli

Hausapotheken

Rohrmöbel

Nachtstühle

Krankmöbel

Klappstühle

Krankentische

Rollwände etc.

Möbel, Polstermöbel, Bettwaren

Spezialität: **Brautaussteuern.** Grösstes Assortiment u. Lager in nussbaum-, eichenen u. gepolsterten

Möbeln

Eigene Werkstätten

Bettwaren zu Engros-Preisen

Garantie 3 Jahre

Sendungen nach auswärts franko. Kostenberechnungen bereitwilligst und gratis.

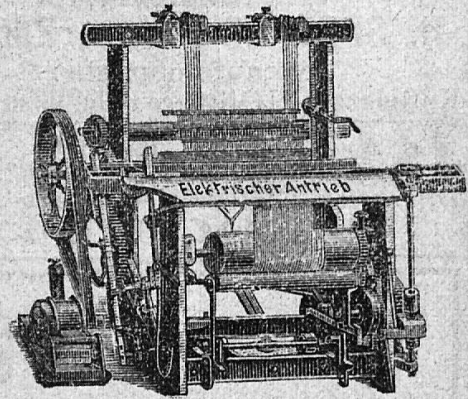
Zur Besichtigung ladet höflich ein

Traugott Simmen, Brugg.



Auf
alte, solide
Art
fabriziert.

Reiche
Auswahl vom
billigsten bis
zum feinsten.
Hochfeine
Waaren
in weiss und
schwarz



Détail 52 mittlere Bahnhofstrasse 52 Détail

Schweiz. Kreditanstalt in Zürich.

4% Obligationen, 3 Jahre fest, ausgestellt auf den Namen oder den Inhaber;

Spareinlagen bei unserer Depositenkasse gegen Einlagehefte, Zinsvergütung bis auf Weiteres 4% netto, Rückzahlung bis Frk. 1000 per Monat ohne Kündigung;

Stahlkammer: Vermietung von Schrankfächern an Private für Aufbewahrung von Wertsachen;

Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren, Vermittlung von Kapitalanlagen, Geldwechsel etc.

Seidenstoff-Fabrik-Union

ADOLF GRIEDER & Cie., ZÜRICH

Nr. 10 Bahnhofstrasse Ecke Börsenstrasse Nr. 14, 16 u. 18
empfehlen ihre Spezialitäten in reingefärbten

Seidenstoffen und Seidenwaaren

in den neuesten Genres für Roben, Blousen-, Strassen-, Gesellschafts- und Braut-Toiletten in weiss, schwarz und farbig jeder Art.

■ Muster- und Auswahlendungen zu Diensten. ■

Volkerversicherung

der

Schweizerischen Lebensversicherungs- u. Rentenanstalt in Zürich.

In der Abteilung ohne ärztliche Untersuchung beträgt das Maximum der Versicherungssumme **Fr. 1,500.**— u. in derjenigen mit ärztlicher Untersuchung **Fr. 2,000.**— Die Beiträge müssen vierteljährlich entrichtet werden.

Versicherungsbestand Ende 1899	Fr. 7,295,371.—
Ausbezahlte Sterbesummen bis Ende 1899	„ 132,143.—
Gewinnfonds der Versicherten Ende 1899	„ 209,347.19
An die Versicherten ausbezahlte Gewinne bis Ende 1899	„ 51,681.25

Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1900.